

Stadt Erlensee

Der Stadtverordnetenvorsteher
der Stadtverordnetenversammlung

NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am Donnerstag, den 25.04.2024.

Sitzungsbeginn: 19:35 Uhr Sitzungsende: 20:12 Uhr

Anwesend waren von der Stadtverordneten-
versammlung:
Scholz, Christian
Reuhl, Birgit
Pabst, Horst
Börner, Michael
Büyükkoc, Gülizar
Ennin, John Kofi Junior
Fleck, Bianca
Gernand, Oliver
Hasenhait, Helmut
Dr. Haude, Sebastian
Hirchenhain, Erwin
Dr. Hritz, Horst
Kühn-Bousonville, Monika
Dr. Maul, Martin
Oberhauser, Christel
Ostermeyer, Sylvia
Özcicek, Ali
Reising, Michael
Rizzuto, Gaetana
Ruth, Dirk
Schneider, Sascha
Seidel, Michael
Starke, Alexandra
Stolper, Walter

Es fehlten von der Stadtverordnetenversammlung
entschuldigt:
Tonecker-Bös, Renate
Beier, Werner
Fuchs, Doris
Schultheis, Moritz
Viel, Peter
Viel, Uwe
Wittwar, Peter

Anwesend vom Magistrat:
Bürgermeister Erb, Stefan
Erste Stadträtin Behr, Birgit
Bös, Werner
Cwielong, Werner
Gierhake, Wolfgang
Horst, Elvira
Siderius, Lilian

Anwesend vom Seniorenbeirat:
Janotte, Inge

Anwesend vom Ausländerbeirat:
El Fadghan, Ali

Schriftführer:
Kling, Harald

Zu dieser Sitzung ist am 15.04.2024, somit fristgemäß, durch den Stadtverordnetenvorsteher
eingeladen worden.

Der Stadtverordnetenvorsteher begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und er-
öffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Anfragen
4. Prüfantrag: Shuttleservice Hallenbad Erlensee – Hallenbad Hanau und/oder Bruchköbel 148 / LP 21-26 STV
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 06.02.2024
5. Jahresabschluss der Stadt Erlensee für das Haushaltsjahr 2020 157 / LP 21-26 STV
Vorlage des Schlussberichtes des Amtes für Prüfung und Revision des
Main-Kinzig-Kreises und Entlastung des Magistrats
6. Änderung der Verwaltungskostensatzung 160 / LP 21-26 STV
7. Gründung des „Dienstleistungskompetenzzentrums im Main-Kinzig-Kreis AöR“ (DKZ AöR) 158 / LP 21-26 STV
8. Veräußerung Flur 18, Flurstücke 227, 31/3, 20/3 u. 32/1 Gemarkung Langendiebach 159 / LP 21-26 STV

TOP 1.	Mitteilungen des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung	
<p>Herr Scholz teilt mit, dass für den Schriftverkehr mit dem Stadtverordnetenvorsteher ausschließlich die E-Mail-Adresse ch-scholz@outlook.de zu verwenden ist.</p>		

TOP 2.	Mitteilungen des Bürgermeisters	
keine		

TOP 3.	Anfragen	
keine		

TOP 4. Prüfantrag: Shuttleservice Hallenbad Erlensee – Hallenbad Hanau und/oder Bruchköbel hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 06.02.2024	Az: 6/FB 6 / Vorlage: 148 / LP 21-26 STVV
<p>Beschluss:</p> <p>Der Magistrat der Stadt Erlensee wird gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, einen wöchentlichen Shuttle-Service vom Erlenseer Hallenbad zum Hallenbad nach Hanau oder wahlweise nach Bruchköbel zu organisieren.</p> <p>Außerdem bitten wir darum zu überprüfen, aus welchem Etat die Buskosten übernommen werden können, sodass dieser Service Bürger und Bürgerinnen nur gering belastet.</p> <p>Beratungsergebnis:</p> <p>Mit 6 Ja-Stimme(n) bei 17 Gegenstimme(n) und 1 Stimmenthaltung(en) abgelehnt.</p>	

TOP 5. Jahresabschluss der Stadt Erlensee für das Haushaltsjahr 2020 Vorlage des Schlussberichtes des Amtes für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises und Entlastung des Magistrats	Az: 2/111.80.05.03 Vorlage: 157 / LP 21-26 STVV
<p>Beschluss:</p> <p>Der vom Amt für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises geprüfte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 wird gem. § 113 HGO beschlossen.</p> <p>Der Magistrat wird zugleich entlastet (§ 114 Abs. 1 HGO).</p> <p>Beratungsergebnis:</p> <p>Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.</p>	

TOP 6. Änderung der Verwaltungskostensatzung	Az: 1/01.111.10.80.02 Vorlage: 160 / LP 21-26 STVV
---	---

Beschluss:

Der in der Anlage beigefügte Entwurf der Verwaltungskostensatzung wird beschlossen.

Der Wortlaut des Entwurfs ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Die CDU-Fraktion beantragt die Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss.**Beratungsergebnis:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss.

TOP 7.	Gründung des „Dienstleistungskompetenzzentrums im Main-Kinzig-Kreis AöR“ (DKZ AöR)	Az: 0/0 Vorlage: 158 / LP 21-26 STVV
Beschluss:		
<p>(1) Zur Unterstützung der öffentlichen Verwaltung in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben gründet die Stadt Erlensee gemeinsam mit dem Main-Kinzig-Kreis und weiteren sich noch in der Beschlussfassung befindlichen Städten und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises zum 01. Julil 2024 das „Dienstleistungskompetenzzentrum Main-Kinzig-AöR“ (DKZ AöR).</p> <p>(2) Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der im Entwurf beigefügten Anstaltsatzung nebst Anlagen zu.</p> <p>(3) Die Stadtverordnetenversammlung stimmt zu, für den Fall, dass nicht alle in dem Satzungsentwurf aufgeführten Städte und Gemeinden Träger der DKZ AöR werden, dass die Anzahl der Trägerkommunen in der Satzung entsprechend angepasst wird.</p> <p>(4) Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Übertragung der Aufgaben zur Prüfung und Umsetzung weiterer Formen interkommunaler Zusammenarbeit auf die DKZ AöR zu.</p> <p>(5) Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Übertragung folgender weiterer Aufgaben auf die DKZ AöR zu:</p> <ul style="list-style-type: none">• Durchführung der Vergabe- und Beschaffungsleistungen <p>(6) Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat in Absprache mit den weiteren beteiligten Kommunen und des Landkreises, die notwendigen Schritte zur Gründung des kommunalen Dienstleistungskompetenzzentrums</p>		

(DKZ AöR) zu vollziehen. Der Magistrat wird ermächtigt, alle zur Gründung des Dienstleistungskompetenzzentrums notwendigen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.

- (7) Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Zahlung der Stammeinlage i.H.v. 5.000 € zu.
- (8) Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Abrechnung und Übernahme von verursachungsgerechten Kostenerstattungsbeiträgen zu.
- (9) In den Verwaltungsrat wird die Bürgermeisterin / der Bürgermeister kraft Funktion bestellt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 1 Enthaltung(en) angenommen.

TOP 8. Veräußerung Flur 18, Flurstücke 227, 31/3, 20/3 u. 32/1 Gemarkung Langendiebach

**Az: 3
(+4)/10.521.20.01.05.01.02
Vorlage: 159 / LP 21-26
STVV**

Beschluss:

1. Das in Flur 18, Flurstücke 227, 31/3, 20/3 u. 32/1 Gemarkung Langendiebach gelegene Grundstück (künftige Bezeichnung Anne-Frank-Straße 20) wird an Herrn Daniel Pond, wohnhaft in Erlensee verkauft.
2. Der Käufer erwirbt das 1.055 m² große Grundstück zum Kaufpreis in Höhe von 500 € je m², mithin für einen Kaufpreis in Höhe von 527.500,00 €.
3. In den Grundstückskaufvertrag wird eine Spekulationsklausel aufgenommen, die durch eine entsprechende Rückauffassung grundbuchrechtlich zu sichern ist.
4. Die Kosten des Notars und die Kosten für die grundbuchrechtliche Umschreibung anlässlich des Verkaufs trägt der Käufer.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 4 Enthaltung(en) angenommen.

Christian Scholz
Stadtverordnetenvorsteher

Harald Kling
Schriftführer